



## Pensplan quo vadis?

Vom Vorsorgesparen zum regionalen Welfare:

**Soziales Wohlergehen, leistbares Wohnen, würdiges Altern.**

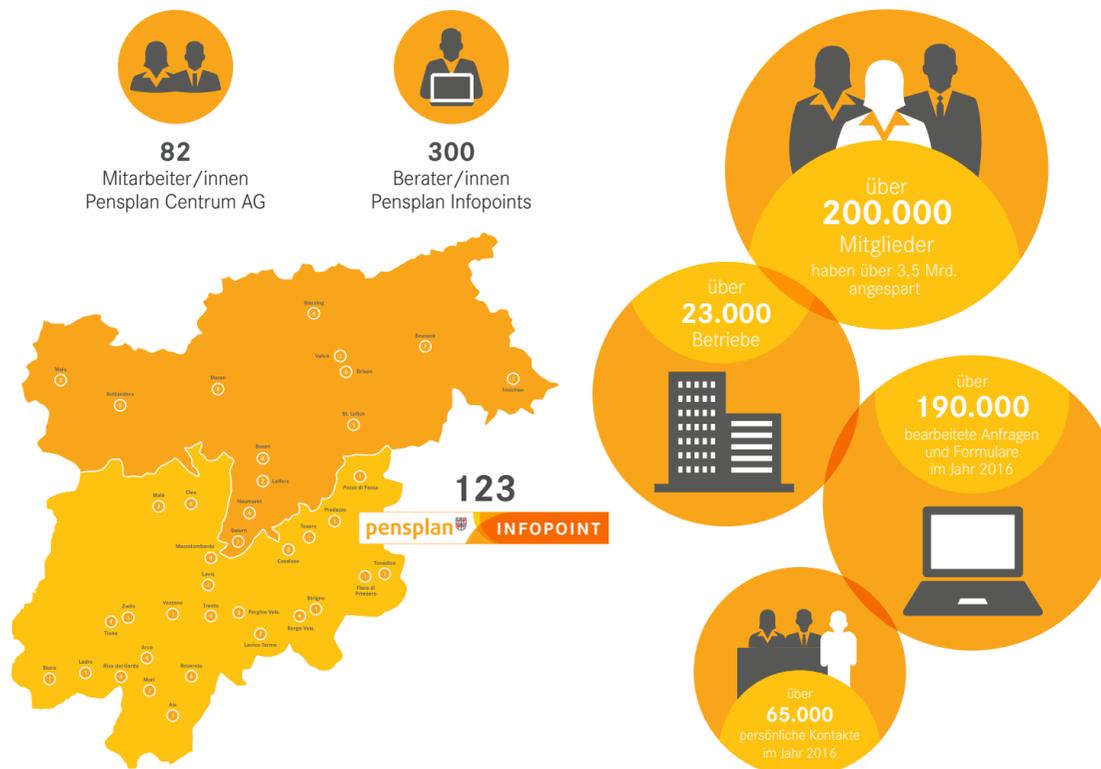
Nach 20 Jahren erfolgreicher Förderung der Zusatzvorsorge steht Pensplan vor einer neuen, gesellschaftsrelevanten Herausforderung. „Welfare“ ist das nächste große Thema, das eine lebenslange Absicherung für uns alle darstellt – in allen elementaren Lebensbereichen wie Familie, Arbeit, Gesundheit, Pflege, Soziales und Gemeinschaft.



Freiwillige und individuelle Vorsorge bedeutet einerseits, Verantwortung für die eigene Zukunft und jene der Familie zu übernehmen. Andererseits steht private Vorsorge durch ihre Auswirkungen auf die lokale Wirtschaft auch für gesellschaftliche Solidarität.



## Facts.\*



### In Zukunft Pensplan.

**Pensplan Bozen**  
Mustergasse 11/13  
39100 Bozen  
Tel. 0471 317 600

**Pensplan Trient**  
Via Gazzoletti 2 c/o Palazzo della Regione  
38122 Trient  
Tel. 0461 274 800

info@pensplan.com www.pensplan.com



**20**  
Jahre



**ENTSPANNT  
IN DIE ZUKUNFT.**

pensplan

www.pensplan.com

\* Daten zum 30/06/2017



# Die Meilensteine in der regionalen Altersvorsorge.



## Der demografische Wandel

Die Tatsache, dass die Menschen immer älter werden und die Geburtenrate sinkt, wirkt sich auch auf das Thema Rente und Altersvorsorge aus.



1995

## Die nationale Rentenreform

Das lohnbezogene Rentensystem, das aufgrund der veränderten Bevölkerungsstruktur nicht mehr tragbar ist, wird durch das beitragsbezogene Rentensystem ersetzt.

Die Folge:

**Jede Bürgerin, jeder Bürger ist ab jetzt selbst für die eigene Altersabsicherung verantwortlich!**

## 1 Der Lösungsgedanke:

### Die Einführung einer Zusatzrente zur individuellen Altersvorsorge



Um die Bürgerinnen und Bürger in ihrer neuen Eigenverantwortlichkeit zu unterstützen, plant die Region Trentino Südtirol, ein innovatives, freiwilliges Vorsorgeinstrument ins Leben zu rufen. Es soll individuell maßgeschneidert und der jeweiligen Lebensphase anpassbar sein.



## Das Regionalgesetz Nr. 3/1997

wird verabschiedet. Es sieht die Schaffung eines „Zentrums für regionale Zusatzrenten“ vor – in Zusammenarbeit mit den lokalen Banken und den lokalen Versicherungsgesellschaften.

2

1997

## Gründung der Pensplan Centrum AG

Sie hat in Zukunft die Aufgabe, die Zusatzvorsorge in der Region Trentino Südtirol zu entwickeln und zu fördern.

- > 27. Februar: Gründungstag der Pensplan Centrum AG
- > 16. Juni: Notarielle Beglaubigung
- > 1. September: Einstellung der ersten 3 Mitarbeiter

3

1998

## Start frei für unabhängige Beratung

Pensplan ist ab sofort der neutrale, kompetente Ansprechpartner für alle Bürgerinnen und Bürger, die ihre Zukunft selbst in die Hand nehmen wollen. Die Beratung ist kostenlos und persönlich und erleichtert die Wahl der geeigneten Zusatzvorsorge.

Zwischen 1998 und 2005 werden 4 Zusatzrentenfonds gegründet, die mit Pensplan Centrum ein Abkommen für kostenlose Verwaltungsdienstleistungen haben.



PENSPLAN PLURIFONDS



PENSPLAN PROFI

4

2003

## Rückenwind durch die Region

Die Region Trentino Südtirol nimmt im Bereich Vorsorgekultur europaweit eine Vorreiterrolle ein. Mit Bezug auf das Sonderautonomiestatut werden verschiedene Hilfestellungen für Mitglieder von Rentenfonds bereitgestellt. Dazu gehören:

- > Unterstützung der Beitragszahlungen in finanziellen Notsituationen
- > kostenloser Rechtsbeistand bei unterlassener Beitragszahlung durch den Arbeitgeber
- > kostenlose Verwaltungs- und Buchhaltungsleistungen
- > Rentenbeiträge für Erziehungs- und Pflegezeiten

5

## pensplan INFOPOINT

2006

## Die ersten Infopoints

Pensplan kommt den Bürgerinnen und Bürgern verstärkt entgegen. Um sie vor Ort informieren und beraten zu können, werden in Zusammenarbeit mit den Patronaten landesweit „Infopoints“ eingerichtet. Im Laufe der Zeit werden es immer mehr ...

6

2007

## 10 Jahre Pensplan und die Abfertigungsreform



2007 wird die Abfertigungsreform verabschiedet. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer können selbst entscheiden, ob sie ihre Abfertigung im Unternehmen belassen oder in einen Zusatzrentenfonds einzahlen wollen, um für ein finanziell abgesichertes Rentenalter vorzusorgen. Für 99% der Eingeschriebenen hat sich der Beitritt finanziell gelohnt.

8

2015

## 1. Equal Pension Day



Frauen sind von der Rentenreform besonders betroffen. Bedingt durch Familie, Teilzeitarbeit, Pflege von Angehörigen etc. fehlen ihnen oft wichtige Beiträge. Pensplan leistet wichtige Sensibilisierungsarbeit.

7



## Projekt „Bausparen“

Auch ein eigenes, lebenswertes Zuhause gehört zu den wichtigen Säulen im Leben eines Menschen. Das Pensplan-Projekt „Bausparen“ unterstützt die Bevölkerung beim Bau, Kauf bzw. Renovieren der eigenen vier Wände.

9

2016

## Erste „Busta Arancione“ verschickt



Das Vorsorgeinstitut NISF/INPS verschickt in Zusammenarbeit mit der Region Trentino Südtirol an rund 46.000 Bürgerinnen und Bürger die sogenannte „Busta Arancione“. Sie gibt einen Überblick über die eigene Rentensituation und ermöglicht somit rechtzeitige Vorsorge.

2017

## Zufriedener Rückblick und ganzheitliche Vorausschau

Die Ergebnisse des regionalen Zusatzvorsorgeprojekts Pensplan sind mehr als positiv – sowohl im Hinblick auf das Vorsorgesparsen, aber auch auf ein ganzheitliches „Welfare“ – das nächste große Zukunftsthema von Pensplan.

10

